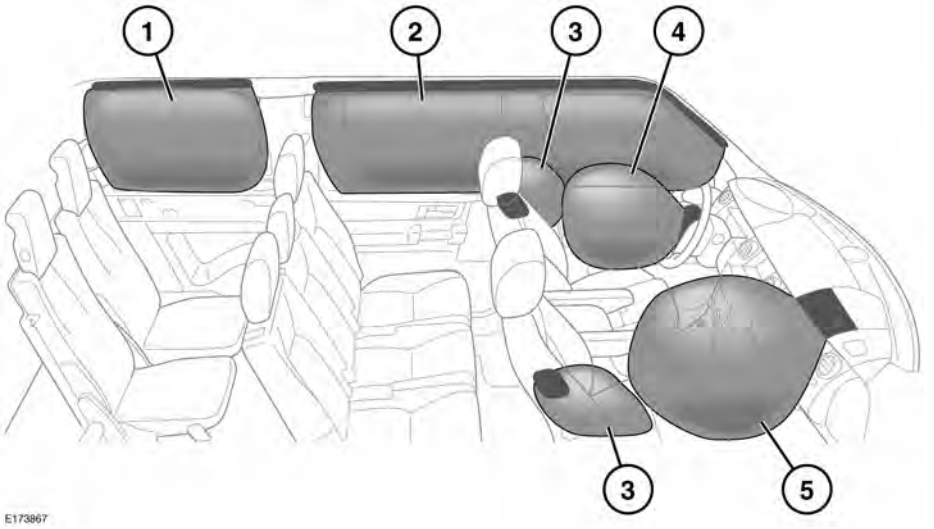
AIRBAGS



1. Dritte Sitzreihe, Windowbag.
2. Haupt-Windowbag.
3. Seitenairbags.
4. Fahrerairbag.
5. Beifahrerairbag

Hinweis: *Allgemein wird die Lage der am Fahrzeug angebrachten Airbags mit dem Wort AIRBAG gekennzeichnet.*

In folgenden Fällen immer einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen:

- Ein Airbag wird ausgelöst.
- Die Front oder die Seiten des Fahrzeugs sind beschädigt.
- Ein Teil des Airbagsystems (SRS) weist Anzeichen von Rissbildung oder sonstigen Schäden auf.
- Die orange Airbagwarnleuchte leuchtet auf.

⚠ **Ein Aufprall mit hoher Geschwindigkeit kann trotz der Sicherheitsausstattung eines Fahrzeugs zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen. Daher stets vorsichtig fahren, die Fahrzeugeigenschaften sowie die Straßen- und Witterungsbedingungen berücksichtigen und Geschwindigkeitsbegrenzung beachten.**

⚠ **Alle Fahrzeuginsassen müssen zu jeder Zeit den Sicherheitsgurt anlegen. Das zusätzliches Rückhaltesystem für den Airbag-(SRS) kann bei bestimmten Arten von Unfällen keinen Schutz bieten. Unter diesen Umständen ist ein richtig angelegter Sicherheitsgurt der einzige Schutz.**

AIRBAG-BLOCKIERUNG

⚠ **Darauf achten, dass Airbags durch Personen oder Gegenstände, die sich in zu großer Nähe zu einem Airbag befinden oder diesen sogar berühren, nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden. Bei einer Airbagauslösung können Gegenstände oder Körperteile von Fahrzeuginsassen das Entfalten der Airbags verhindern oder in den Innenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.**

⚠ **Fahrzeuginsassen dürfen weder Füße, Knie oder andere Körperteile, noch Gegenstände in Kontakt mit den Airbagmodulen bringen oder in deren Nähe belassen, da dies die Funktion der Airbags behindert. Es dürfen sich keine Gegenstände zwischen der Airbag-Einheit und dem jeweiligen Fahrzeuginsassen befinden. Bei einer Airbagauslösung können Gegenstände oder Körperteile von Fahrzeuginsassen das Entfalten des Airbags verhindern oder in den Innenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.**

⚠ **Keine nicht zugelassenen Sitzbezüge oder zusätzlichen Sitzbezüge, die nicht für den Gebrauch mit Airbags entworfen wurden, verwenden. Im Zweifelsfall einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen.**

⚠ **Zwischen Fahrzeugseite und Kopf bzw. Oberkörper muss ein Zwischenraum vorhanden sein. Dadurch können sich die Windowbags und die an den Sitzen befestigten Seitenairbags ungehindert entfalten.**

⚠ **Der Dachhimmel, die Vordersitzrücklehnen oder die Airbagabdeckungen müssen frei von Gegenständen sein, die die Entfaltung des Airbags stören oder durch das Fahrzeug geschleudert werden könnten, da dies ernsthafte Verletzungen zur Folge haben könnte.**

Airbags können nicht richtig ausgelöst werden, wenn ihre Entfaltung behindert wird. Beispiele für eine Behinderung:

- Körperteile von Fahrzeuginsassen in Kontakt mit oder in der Nähe von Airbagabdeckungen.
- Gegenstände, die auf oder in der Nähe einer Airbagabdeckung abgelegt werden.
- Kleidung, Sonnenblenden oder andere Gegenstände, die an den Haltegriffen hängen.
- Kleidung, Kissen oder anderes Material, das am Sitz befestigte Airbags verdeckt.
- Sitzbezüge, die nicht von Land Rover zugelassen sind, oder nicht speziell für den Gebrauch mit am Sitz befestigten Airbags bestimmt sind.

Diese Liste ist nicht vollständig, und es liegt in der Verantwortung des Fahrers und der Mitreisenden, sicherzustellen, dass die Airbags in keiner Weise behindert werden.

AIRBAGFUNKTION

Airbags bieten nur bei bestimmten Kollisionen einen zusätzlichen Schutz – sie sind kein Ersatz für das Anlegen eines Sicherheitsgurts. Alle Fahrzeuginsassen in allen Sitzpositionen sollten immer einen Sicherheitsgurt anlegen, egal, ob ein Airbag für diese Sitzposition vorhanden ist.

⚠ **Damit die Airbags richtig funktionieren können, müssen sich Dachhimmel und Türsäulenverkleidungen in einem guten Zustand befinden sowie richtig angebracht unverdeckt sein. Alle Beschädigungen, jeglicher Verschleiß sowie falsche Einbauten müssen von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb so schnell wie möglich untersucht und repariert werden.**

⚠ **Airbags entfalten sich mit hoher Geschwindigkeit und können Abschürfungen im Gesicht und andere Verletzungen verursachen. Um die Verletzungsgefahr gering zu halten, darauf achten, dass alle Insassen korrekt angeschnallt sind, die richtige Sitzhaltung einnehmen und die Sitze so weit wie möglich nach hinten eingestellt sind.**

⚠ **Das Entfalten der Airbags erfolgt schlagartig und kann nicht vor den Folgen sekundärer Zusammenstöße schützen. Unter diesen Umständen ist ein richtig angelegter Sicherheitsgurt der einzige Schutz.**

Das Auslösen der Airbags hängt von der Rate ab, mit der der Fahrgastraum nach dem Zusammenstoß seine Geschwindigkeit ändert. Die Umstände bei einem Zusammenstoß (Fahrzeuggeschwindigkeit, Aufprallwinkel, Art und Größe des Gegenstands, mit dem der Zusammenstoß erfolgt ist, usw.) variieren stark und beeinflussen die Verzögerungsrate dementsprechend.

Airbags und zusätzliches Rückhaltesystem (SRS) sind nicht für folgende Umstände ausgelegt:

- Aufprall hinten.
- Geringfügiger Aufprall vorn.
- Geringfügige Zusammenstöße von der Seite.
- Vollbremsung.
- Fahren über Bodenwellen und Schlaglöcher.

Daraus folgt, dass es beim Fahrzeug zu erheblichen oberflächlichen Schäden kommen kann, ohne dass die Airbags ausgelöst werden.

⚠ **Ein Aufprall mit hoher Geschwindigkeit kann trotz der Sicherheitsausstattung eines Fahrzeugs zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen.**

⚠ **Das Airbag-SRS kann bei bestimmten Arten von Unfällen keinen Schutz bieten. Unter diesen Umständen ist ein richtig angelegter Sicherheitsgurt der einzige Schutz.**

DEAKTIVIEREN DES BEIFAHRERAIRBAGS

(außer Australien)

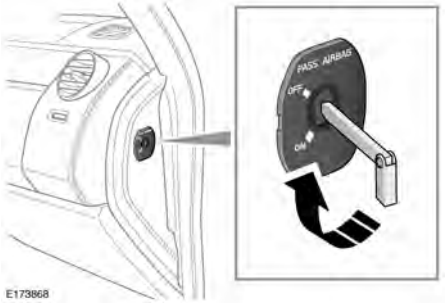
Hinweis: *Das Deaktivieren des Beifahrerairbags ist marktabhängig.*

Der Beifahrerfrontairbag kann mit dem Deaktivierungsschalter für den Beifahrerairbag am Ende des Armaturenbretts ein- und ausgeschaltet werden.

⚠ **Der Beifahrerairbag muss deaktiviert werden, wenn ein Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz angebracht wird.**

⚠ **Crashtestdaten und -statistiken zeigen, dass Kinder in einem korrekt angebrachten Kindersitz auf dem Rücksitz des Fahrzeugs am sichersten untergebracht sind.**

⚠ **Ein Kinderrückhaltesystem darf nicht auf einem Sitz mit betriebsbereitem Frontairbag verwendet werden, da für das Kind bei einem Unfall ein hohes Risiko für schwere bzw. tödliche Verletzungen besteht.**



Deaktivieren des Beifahrerairbags:

1. Den Notschlüssel aus dem Smart Key ziehen. Siehe **7, ENTRIEGELN DES FAHRZEUGS**.
2. Die Notschlüsselklinge in den Schlitz im Schalter einführen und den Schalter in die Stellung **OFF** (AUS) drehen.
3. Die Beifahrerairbag-Betriebszustandsanzeige muss gelb leuchten.

Eine Airbagstatus-Anzeigeleuchte im Armaturenbrett (wie abgebildet) zeigt den jeweiligen Betriebsstatus des Beifahrerairbags an.

Hinweis: *Die Anzeige leuchtet nur auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird.*

⚠ **Bei der Überprüfung des Betriebszustands des Beifahrerairbags sicherstellen, dass die Zündung eingeschaltet ist und die Warnleuchtenprüfung (8 Sekunden Dauer) beendet ist.**

⚠ **Sobald der Kindersitz vom Beifahrersitz entfernt wird, muss der Airbag wieder aktiviert werden. Anderenfalls erhöht sich im Fall eines Unfalls das Risiko schwerer bzw. tödlicher Verletzungen für den Beifahrer.**

⚠ **Es darf kein Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz angebracht werden, wenn die Airbag-Warnleuchte bei eingeschalteter Zündung Dauerlicht zeigt. Siehe 65, AIRBAG (ORANGE).**

⚠ **Der Beifahrerairbag muss deaktiviert werden, wenn ein Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz angebracht wurde, bei dem das Kind mit dem Rücken zur Fahrtrichtung sitzt.**

FRONTAIRBAGS

Der Beifahrer- und der Fahrerairbag können abhängig von der Schwere des Frontalaufpralls in zwei Stufen ausgelöst werden. Bei einem schweren Aufprall werden die Airbags vollständig entfaltet, um maximalen Schutz zu gewähren. Bei einem weniger starken Aufprall ist die vollständige Auslösung nicht erforderlich. Deshalb werden die Airbags nur teilweise entfaltet.

SEITENAIRBAGS

Sie dienen dem Schutz des Brustkorbbereichs und lösen nur bei einem Seitenaufprall auf der Seite des Aufpralls aus.

WINDOWBAGS

Die Windowbags werden bei Seitenaufprall oder Überschlagen ausgelöst und bieten einen größeren Schutz vor schweren Kopfverletzungen.

⚠ **Damit die Windowbags richtig auslösen, dürfen Dachhimmel und A-Säulen-Verkleidung nicht beschädigt sein und müssen korrekt eingebaut sein. Alle Schäden oder verdächtigen Verkleidungen müssen von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb untersucht werden.**

Hinweis: *Windowbags werden nicht allein aufgrund eines Frontal- oder Heckaufpralls ausgelöst.*

AUSWIRKUNGEN DER AIRBAGAUSLÖSUNG

⚠ **Beim Entfalten eines Airbags wird ein feines Pulver freigesetzt. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. Das Pulver kann die Haut reizen und muss gründlich aus den Augen und allen Schnitten oder Abschürfungen gespült werden. Dieses Pulver kann bei Personen, die an Asthma oder anderen Atemproblemen leiden, Atembeschwerden auslösen. Ist dies der Fall, das Fahrzeug verlassen, sobald dies gefahrlos möglich ist, oder durch Öffnen eines Fensters Frischluft einlassen. Wenn weiterhin Atemprobleme auftreten, ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.**

⚠ **Die Airbagauslösung wird von einem sehr lauten Geräusch begleitet, das als unangenehm empfunden werden und zu vorübergehendem Gehörverlust führen kann.**

⚠ **Nach der Auslösung sind einige Airbagkomponenten sehr heiß. Die Airbagkomponenten erst nach ausreichender Abkühlung berühren.**

⚠ **Nach der Auslösung entleeren sich die vorderen und die an den Sitzen befindlichen Seitenairbags sofort. So werden die Fahrzeuginsassen allmählich abgefangen und die Sicht des Fahrers wird nach vorn nicht versperrt.**

AIRBAG-WARNLEUCHTE

Die Airbag-Warnleuchte wird auf der Instrumententafel angezeigt und leuchtet während der Leuchtprüfung auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Siehe **65, AIRBAG (ORANGE)**.

⚠ **Die Warnleuchte weist auf einen möglichen Fehler im Rückhaltesystem des Fahrzeugs hin, der zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, wenn es zu einem schweren Unfall kommt.**

⚠ **Zeigt die Warnleuchte an, dass ein Fehler im System vorliegt, auf dem Beifahrersitz kein Kinderrückhaltesystem befestigen.**

Weist die Warnleuchte einen der folgenden Zustände auf, muss das Fahrzeug unverzüglich von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb geprüft werden:

- Die Warnleuchte leuchtet beim Einschalten der Zündung nicht auf.
- Die Warnleuchte erlischt nicht innerhalb von 6 Sekunden nach dem Einschalten der Zündung.
- Die Warnleuchte leuchtet zu einem anderen Zeitpunkt als während der Leuchtenprüfung beim Einschalten der Zündung auf.

Beim Einschalten der Zündung überwacht ein Diagnosesteuergerät die Bereitschaft der elektrischen Stromkreise des Systems. Zu den Elementen des zusätzlichen Rückhaltesystems (SRS) gehören:

- SRS-Warnleuchte.
- Drehkupplung.
- Airbagmodule.
- Vordersitz-Gurtstraffer.
- Vordersitz-Gurtschlossschalter.
- Vordersitzpositionssensor.
- Airbagdiagnosesteuergerät.
- Aufprall- und Überschlagsensoren.
- Airbagkabelbaum.
- Airbag-Statusanzeige.

AIRBAG-SERVICEHINWEISE

⚠ **Telefonsysteme dürfen nur von qualifizierten Fachkräften eingebaut werden, die mit der Funktion und den Anforderungen von Fahrzeugen mit einem zusätzlichen Rückhaltesystem (SRS) vertraut sind. In Zweifelsfällen ist der Rat eines Händlers bzw. autorisierten Servicebetriebs einzuholen.**

⚠ **Kein Teil des ergänzenden Rückhaltesystems (SRS) darf gewartet, repariert, erneuert, modifiziert oder anderweitig unbefugt verändert werden. Das gilt auch für Kabel oder Komponenten im Bereich der SRS-Komponenten. Dadurch könnte das System ausgelöst oder funktionsunfähig gemacht werden.**

⚠ **Keine elektrischen Prüfgeräte oder sonstigen elektrischen Geräte in der Nähe der Komponenten oder Kabel des SRS einsetzen. Dadurch könnte das System ausgelöst oder funktionsunfähig gemacht werden.**

⚠ **Zu Ihrer Sicherheit dürfen alle nachstehend genannten Maßnahmen nur von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb oder einer entsprechend ausgebildeten Person durchgeführt werden:**

- Ausbau oder Reparatur von Kabeln oder Komponenten in der Nähe von SRS-Komponenten.
- Einbau von elektrischen bzw. elektronischen Komponenten oder Zubehörteilen.
- Modifikationen an der Fahrzeugfront oder den Fahrzeugaußenseiten.
- Anbringen von Zubehör an der Front oder den Seiten des Fahrzeugs.

In folgenden Fällen immer einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen:

- Ein Airbag wird ausgelöst.
- Die Front oder die Seiten des Fahrzeugs sind beschädigt.
- Ein Teil des Airbag-Rückhaltesystems (SRS), einschließlich der Verkleidung, mit denen die Airbags abgedeckt sind, weist Anzeichen von Rissen oder Beschädigungen auf.

BEHINDERTENGERECHTER UMBAU

Insassen mit Behinderungen, für die Änderungen am Fahrzeug vorgenommen werden müssen, müssen sich zuvor an einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.